

Jeremia 33

DIE SCHRIFT · BUBER-ROSENZWEIG (1929)

¹ SEINE Rede geschah zu Jirmejahu ein zweites Mal, während er noch im Wachthof einbehalten war, es sprach:

² So hat ER gesprochen, ders macht, ER, der es bildet, es aufzurichten, ER IST DA sein Name:

³ Rufe mich an, und ich antworte dir, ich melde dir Großes und Steiles, davon du nichts weißt.

⁴ Ja, so hat ER gesprochen, der Gott Jissraels: Über die Häuser dieser Stadt und über die Häuser der Könige von Jehuda, die daran sind einzustürzen vor den Sturmdämmen und vor dem Eisen,

⁵ mit den Chaldäern gekommen um zu kriegen, um jene anzufüllen mit den Leichen der Menschen, die ich geschlagen habe in meinem Zorn, in meinem Grimm, und derenthalben, wegen all ihrer Bosheit, ich mein Antlitz barg dieser Stadt:

⁶ Wohlan, mit Wundhaut überziehe ich sie, mit Heilsalbe, ich will sie heilen, ich wälze ihnen daher Gewährung von Frieden und Treue,

⁷ kehren lasse ich Wiederkehr für Jehuda, Wiederkehr für Jissrael, ich erbaue sie wie vormals,

⁸ reinige sie von allem Fehl, womit sie an mir sündigten, verzeihe alle Verfehlungen ihnen, womit sie an mir sündigten, womit sie mir abtrünnig waren.

⁹ Werden sollen sie mir zu einem Namen der Wonne, zum Ruhm und zur Verklärung, vor allen Stämmen der Erde, die hören von all dem Guten, das ich an diesen tue, erbeben, erzittern über all das Gute, über all die Befriedung, die ich ihr tue.

¹⁰ So hat ER gesprochen: Hören soll man noch an diesem Ort, davon ihr sprecht: Verödet ist er, ohne Menschen, ohne Vieh!, in den Städten Jehudas und in den Gassen Jerusalems, den verstarreten, ohne Menschen, ohne Insassen, ohne Vieh,

¹¹ Stimme von Wonne und Stimme von Freude, Stimme von Bräutigam und Stimme von Braut, Stimme derer, die sprechen: Danket IHM dem Umscharten, denn er ist gütig, IHM, denn in Weltzeit währt seine Huld!, die in SEIN Haus Dankspende bringen. Ja, Wiederkehr lasse ich kehren dem Land, wies vormals war, hat ER gesprochen.

¹² So hat ER der Umscharte gesprochen: Werden soll noch an diesem Ort, dem verödeten, ohne Mensch, auch Vieh, und an all seinen Tochterstädten Trift der Hirten, die Schafe lagern lassen.

¹³ An den Städten des Gebirgs, an den Städten der Niedrung, an den Städten des Mittags, im Lande Binjamin, rings um Jerusalem, an den Städten Jehudas sollen noch vorüberziehn Schafe unter des Zählenden Händen, hat ER gesprochen.

¹⁴ Wohlan, Tage kommen, ist SEIN Erlauten, erstehen lasse ich dann jene gute Rede, die ich geredet habe von dem Haus Jissrael und über das Haus Jehuda:

¹⁵ in jenen Tagen, in jener Zeit lasse ich sprießen dem Dawid einen Sproß der Wahrhaftigkeit, der tut Recht und Wahrhaftigkeit auf Erden.

¹⁶ In jenen Tagen ist Jehuda befreit, Jerusalem wohnt sicher, und dies ist, wie ER ihm ruft: Unsere Bewährung.

¹⁷ Ja, so hat ER gesprochen, nicht schließt je dem Dawid Mannesfolge ab, auf dem Stuhl des Hauses Jissrael sitzend,

¹⁸ und den Priestern und den Lewiten schließt nicht Mannesfolge ab mir vorm Antlitz, Darhöhung höhend, Hinleite aufrauchen lassend, Schlachtmahl bereitend alle Tage.

¹⁹ Weiter geschah SEINE Rede zu Jirmejahu, sprach:

²⁰ So hat ER gesprochen: Könntet ihr trennen meinen Bund mit dem Tag und meinen Bund mit der Nacht, daß Tag und Nacht ausblieben zu ihrer Zeit,

²¹ dann nur würde auch mein Bund mit meinem Knecht Dawid getrennt, daß ihm kein Sohn wäre, der auf seinem Stuhl Königschaft hat, und mit den Lewiten und den Priestern, den mir Amtenden.

²² Wie die Schar des Himmels nicht zu zählen, nicht zu messen ist der Sand des Meers, so mehren will ich den Samen meines Knechtes Dawid und die Lewiten, die mir amten.

²³ Weiter geschah SEINE Rede zu Jirmejahu, es sprach:

²⁴ Hast du nicht gesehn, was diese Volksleute reden, sprechen: Zwei Sippen sinds, die ER hatte erwählt, nun aber hat er sie verworfen! Verschmäht heißen sie mein Volk, unfähig, noch als Stamm vor ihrem Antlitz zu gelten.

²⁵ So hat ER gesprochen: Würde je zunichte mein Bund um Tag und Nacht, Satzungen Himmels und Erden, machte ich sie zunichte,

²⁶ dann nur könnte ich verwerfen auch Jaakobs Samen: Dawid meinen Knecht, aus seinem Samen Herrscher zu nehmen für den Samen Abrahams, Jizchaks und Jaakobs. Ja, ich lasse ihnen Wiederkehr kehren, ich erbarme mich ihrer.